

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **64 (1984)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

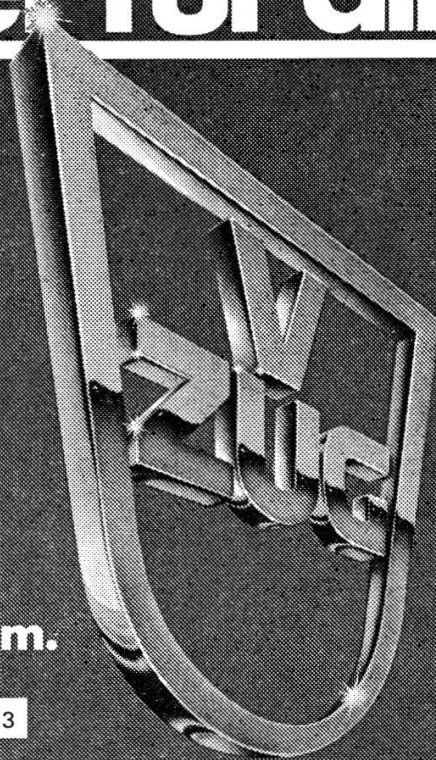
noch die Kosten für Hunderttausende von GIs in mehreren tausend Kilometer Entfernung von ihrer Heimat aufbringen?

Zur gleichen Zeit neigt der Schwerpunkt der amerikanischen Politik dazu, sich zu verlagern. Mit Jimmy Carter waren die Männer aus Georgia gekommen, welche die europäischen Diplomaten nicht als kompetente Ratgeber des mächtigsten Mannes sehen konnten. Ronald Reagan kommt mit seinen Kaliforniern, die vom Alten Kontinent sehr weit entfernt sind. Das Bündnis aber wurde zur Zeit der von beiden Parteien getragenen Diplomatie geschlossen, die vom Geist des Establishment der Ostküste durchdrungen war. Dieses Establishment hat in der Vietnam-Krise Selbstmord begangen. Es war für die eingegangenen Verpflichtungen verantwortlich, schob jedoch den Republikanern und Richard Nixon die ganze Last zu, von der es selbst einen Teil hätte übernehmen müssen. Seither ist die Aussenpolitik Washingtons weniger vorhersehbar geworden. Jimmy Carter wurde gewählt, weil er eine Verringerung der Militärausgaben versprochen hat; Ronald Reagan, weil er eine massive Wiederaufrüstung ankündigte. Werden die Europäer mit weiteren widersprüchlichen Parolen zu rechnen haben?

ZUG. Einer für alles.

**Ihr Partner
für Küche und Waschraum.**

ZUG/AG, Postfach, 6301 Zug, Tel. 042 33 99 33



**GEPLANT
VON UNS.**

**HERGESTELLT
VON UNS.**

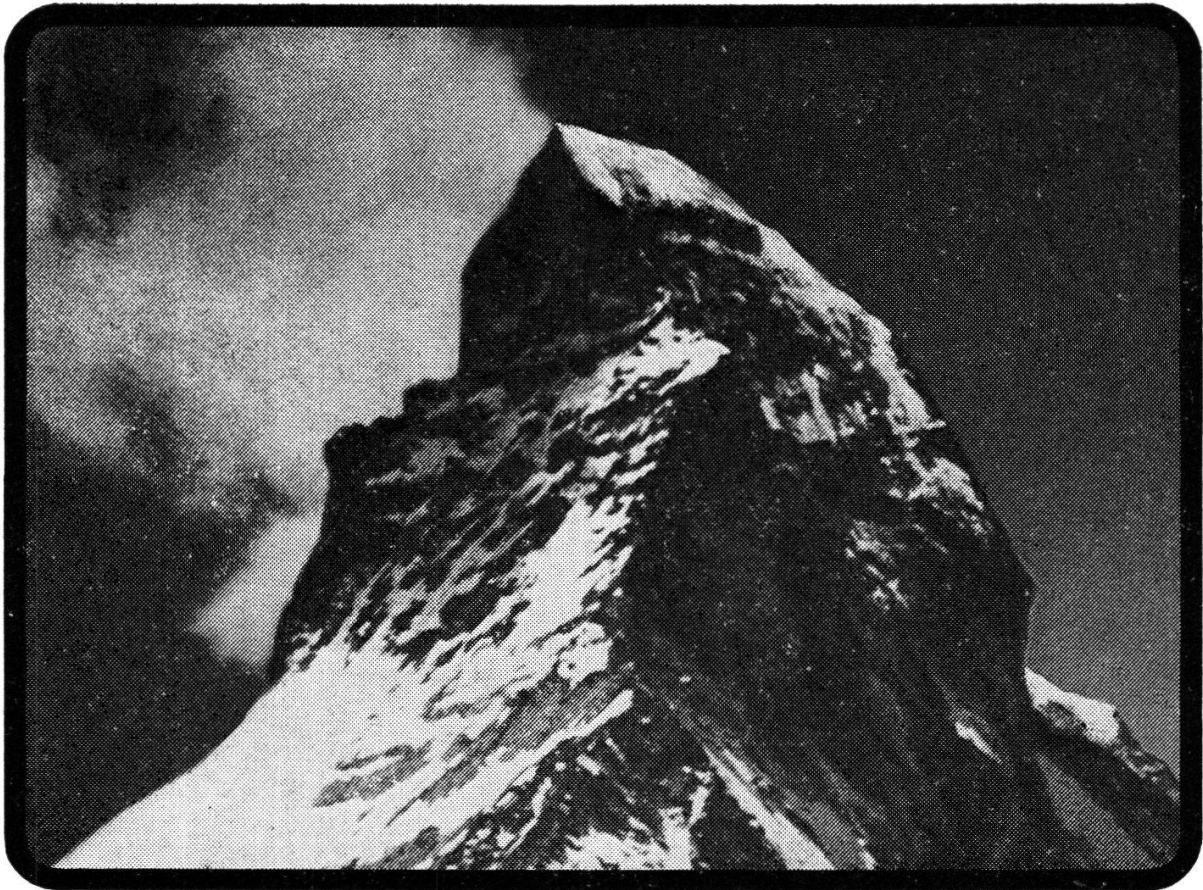
**FACHSERVICE
DURCH UNS.**



GEBAUER AG
Dachelserstrasse, CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon 01/761 50 11, Telex 59861 akgaf

Gebauer

SM



Matterhorn – Wahrzeichen der Schweiz für Standfestigkeit, Internationalität, Schönheit.

Matterhorn – Symbol auch für unsere Tätigkeit. Denn Ihre persönliche Sicherheit soll auf festem Boden gründen.

Rentenanstalt 

Wegweisend seit 1857. Alle Einzel- und Kollektiv-Versicherungen.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt.
Älteste und grösste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz.
Hauptsitz: 8022 Zürich, General Guisan-Quai 40, Tel. 01 206 33 11. Generalagenturen in der ganzen Schweiz.

Für Sach-, Unfall-, Motorfahrzeug- und Haftpflichtversicherungen:
Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Mobiliar